

Lehrkräfte geben sich gute Noten: 2,3 im Fach Digitales

- **64 Prozent bewerten eigene Digitalkompetenz als gut oder sehr gut**
- **Aber: Fast jede dritte Lehrkraft fürchtet, dem technologischen Fortschritt nicht folgen zu können**
- **Rund ein Viertel will sich zu KI weiterbilden**

Berlin, 12. Oktober 2026 - Vom digitalen Tafelbild über Lernapps bis hin zu KI- und Medienbildung – Deutschlands Lehrkräfte fühlen sich für den digitalen Unterricht überwiegend gut gerüstet. 64 Prozent bewerten ihre eigenen Fähigkeiten, Unterricht digital zu gestalten, als „gut“ oder „sehr gut“. Im Durchschnitt geben sich die Lehrkräfte damit die Schulnote 2,3. Trotz der grundsätzlich positiven Selbsteinschätzung sorgt sich aber auch fast ein Drittel der Lehrkräfte (32 Prozent), dem rasanten Fortschritt digitaler Technologien nicht folgen zu können. Das sind Ergebnisse einer repräsentativen Befragung unter 501 Lehrerinnen und Lehrern der Sekundarstufen I und II im Auftrag des Digitalverbands Bitkom.

Jede fünfte Lehrkraft (21 Prozent) ist häufig unsicher, weil die eigene Schülerschaft mit neuen Technologien mitunter besser vertraut scheint. Zum Vergleich: In einer Bitkom-Befragung aus dem Jahr 2025 bewerteten Schülerinnen und Schüler die Digitalkompetenz ihrer Lehrkräfte im Durchschnitt mit der Note 2,9 – und damit etwas kritischer als die Lehrkräfte sich selbst. „Digitalkompetenz ist nichts, was man sich einmal aneignet und dann jahrelang abrufen kann. Entscheidend ist, dass Lehrkräfte unkompliziert und kontinuierlich die Möglichkeit bekommen und nutzen, ihr Wissen aufzufrischen und neue Anwendungen zu testen“, sagt Bitkom-Präsident Dr. Ralf Wintergerst.

Rund jede und jeder Sechste will sich nicht fortbilden – Mehrheit fordert Pflicht

Entsprechend groß ist bei vielen Lehrkräften der Wunsch, ihre Digitalkompetenzen weiter auszubauen. An erster Stelle steht der Jugendschutz im Netz, etwa zu Cybermobbing oder Cybergrooming: 41 Prozent würden sich hierzu gerne weiterbilden. Es folgen pädagogische Aspekte des digitalen Lernens mit 32 Prozent sowie Lernapps oder Lernsoftware mit 31 Prozent. Auch bei digitalen Tools für Planung, Organisation und Leistungsbewertung besteht Weiterbildungsinteresse: 29 Prozent der Lehrkräfte würden sich hierzu gerne schlau machen. Beim Thema Künstliche Intelligenz sind es 27 Prozent, bei Urheberrecht und Datenschutz 25 Prozent. Zu technischen Grundlagen wie der Bedienung und Funktionsweise von Geräten und Anwendungen wünschen sich 20 Prozent eine Weiterbildung. Gleichzeitig will sich mit 16 Prozent fast jede sechste Lehrkraft gar nicht zu digitalen Themen fortbilden.

„Mit KI und immer neuen digitalen Anwendungen verändert sich auch der Unterricht in hohem Tempo. Es reicht daher nicht, wenn sich nur ein Teil der Lehrkräfte fortbildet. Wer zeitgemäßen Unterricht will, muss Fortbildung zur Regel machen – mit praxisnahen Angeboten und festen Zeitbudgets. Digitalkompetenzen gehören verbindlich ins Studium, ins Referendariat und in die berufsbegleitende Weiterbildung von Lehrkräften“, so Wintergerst. Auch unter den Lehrkräften sprechen sich 78 Prozent für regelmäßige verpflichtende Fortbildungen zu digitalen Themen und Methoden aus.

Kontakt

Merle Wiez

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-274

E-Mail: m.wiez@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Leah Schrimpf

Leiterin Digitale Gesellschaft

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Johanna Guttenberger

Manager Bildungspolitik & Digitale Gesellschaft

[Nachricht senden](#)

Hinweis zur Methodik

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die [Bitkom Research](#) im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 501 Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I und II an Hauptschulen, Schulen mit mehreren Bildungsgängen, Realschulen, Gymnasien, integrierten Gesamtschulen und Waldorfschulen telefonisch befragt. Die Befragung fand im Zeitraum von KW 22 bis KW 26 2026 statt. Die Umfrage ist repräsentativ. Die Fragestellungen lauteten: „Wie schätzen Sie Ihre eigenen Fähigkeiten ein, den Unterricht digital zu gestalten – auf einer Schulnotenskala von 1 sehr gut bis 6 ungenügend?“, „Welche der folgenden Aussagen zur Rolle digitaler Technologien in Schulen treffen auf Sie oder Ihrer Meinung nach zu bzw. nicht zu?“ sowie „Zu welchen digitalen Themen würden Sie sich gerne weiterbilden?“.

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Lehrkraefte-geben-sich-gute-Noten-im-Fach-Digitales>